

# Akzente für Ochsenfurt



## Themen:

- Unser Team für die Bürgermeister- und Stadtratswahl
- Innenentwicklung vor Flächenversiegelung
- Unsere Akzente für Bildung und Kinderbetreuung
- Digitalisierung als Chance für Ochsenfurt
- Radverkehr in Ochsenfurt



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

dies ist die vierte Ausgabe unserer "Akzente". Erneut wollen wir Sie darüber informieren, was die Ochsenfurter SPD beschäftigt und wofür wir uns einsetzen. Wir werfen aber auch einen Blick auf die Bürgermeister- und Stadtratswahlen am 15. März 2020. Hierzu haben wir am 18. Oktober Joachim Eck als unseren Bürgermeisterkandidaten nominiert. Unterstützt wird er durch 23 weitere hochmotivierte Stadtratskandidatinnen und -kandidaten, die wir ebenfalls in diesem "Akzente"-Heft vorstellen möchten. In den unterschiedlichen Beiträgen geben wir Ihnen zudem einen Einblick in unsere Ideen für Ochsenfurt. Gerne werden wir Sie auch zukünftig bei Ihren Anliegen, Wünschen und Problemen unterstützen, wenn Sie auf uns zukommen. Unsere Adressen und Telefonnummern finden Sie am Ende der „Akzente“. Wir wünschen Ihnen eine erkenntnisreiche Lektüre, erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

Bert Eitschberger  
Fraktionssprecher

Ingrid Stryjski  
Ortsvereinsvorsitzende

# Termine 2020

**06. Januar 2020, 13:00 Uhr**  
Dreikönigswanderung nach Erlach  
Ochsenfurter Forst

**09. Januar 2020, 19:00 Uhr**  
Kauzensitzung  
Großen Sitzungssaal des Rathauses

**13. Januar 2020, 19:30 Uhr**  
SPD-Ortsvereinsitzung  
Gasthof Kauzen, Ochsenfurt

**25. Januar 2020, 19:11 Uhr**  
Prunksitzung der Goßmannsdorfer  
Krackenblitze  
Pfarrheim Goßmannsdorf

**26. Januar 2020, 10:00 Uhr**  
Teamvorstellung für die Bürgermeister-  
und Stadtratswahl in Kleinochsenfurt  
Elisabethen-Heim

**07. Februar 2020, 19:33 Uhr**  
Prunksitzung des 1. Ochsenfurter  
Carneval Club  
TVO Turnhalle, Ochsenfurt

**08. Februar 2020, 15:00 Uhr**  
Teamvorstellung für die Bürgermeister-  
und Stadtratswahl in Erlach  
Sportheim SV Erlach

**14. Februar 2020**

Rosenaktion zum Valentinstag  
Ochsenfurter Altstadt

**23. Februar 2020, 15:00 Uhr**

Ochsenfurter Faschingszug  
Ochsenfurter Altstadt

**26. Februar 2020, 20:00 Uhr**

Aschermittwochs-Kabarett  
mit René Sydow  
Bürgerkeller Ochsenfurt

**15. März 2020, 08:00-18:00 Uhr**

Stadtrats-, Bürgermeister- und  
Kreiswahlen  
In ihrem Wahllokal

**04. April 2020, 08:00 Uhr - 12:00 Uhr**

SPD-Fahrradbasar  
Busparkplatz am Mainufer, Ochsenfurt

Weitere Termine werden wir im  
Ochsenfurter Info-Blatt und auf unserer  
Homepage [spd-ochsenfurt.de](http://spd-ochsenfurt.de)  
bekanntgeben.



Wir wünschen Ihnen  
Frohe Weihnachten und  
einen guten Start ins neue Jahr!



# Innenentwicklung vor Flächenversiegelung

## Ochsenfurt braucht ein professionelles Leerstandsmanagement



*Bauen auf der grünen Wiese in Marktbreit*

**Bert Eitschberger**  
Stadtrat,  
Fraktionssprecher

*Wir müssen die Ochsenfurter Innenstadt und unsere Ortsteile beleben, als Treffpunkt zur Freizeitgestaltung und als Wohnraum.*

Es ist Zeit zum Umdenken. Vieles hat sich geändert und vieles ändert sich noch. Das Kaufverhalten der Menschen zum Beispiel.

Heute werden weniger die Ladengeschäfte der Innenstädte aufgesucht, um den Bedarf an Alltagsprodukten zu decken; heute werden große Discounter mit Parkplätzen angefahren. Oder es wird gleich im Internet bestellt. So ist es; wir werden es nicht ändern. Was also machen wir mit unserer schmucken Ochsenfurter Innenstadt? Wir müssen sie beleben, als Treffpunkt zur Freizeitgestaltung und als Wohnraum. Wir brauchen attraktive gastronomische Angebote für die Ochsenfurter wie die Gäste. Und wir müssen sicherstellen, dass leerstehende Gebäude wieder als Wohnraum genutzt werden.

### **Leben in gewachsene Strukturen bringen**

Stadtverwaltung und die Städtische Wohnungsbaugesellschaft müssen sich der Aufgabe annehmen, alte Gebäude zu erwerben, zu ertüchtigen und zu vermieten. Andere Kommunen machen es vor. Das gilt auch und im Besonderen für die Dorfkerne unserer Ortsteile. Für die Bürger müssen Anreize geschaffen werden, selbst und privat tätig zu werden, alte Gebäude zu modernisieren, den heutigen Erfordernissen anzupassen, zu wirken und zu gestalten. Wir wollen, dass Familien Leben in die gewachsenen Strukturen bringen und so dem sozialen Leben und dem Vereinswesen in den Ortsteilen und in der Altstadt ihren Stempel aufdrücken. Die Orte sind keine Museen, sie müssen sich dem heutigen Bedarf anpassen. Aber

die Vermittlung geeigneter Häuser und vorhandener Freiflächen in Siedlungen und Ortskernen ist kein einfaches Geschäft. Das erfordert Personal. Personal, das einen Zugang zu den Bürgern findet, denen solche potentiell nutzbaren Flächen gehören. Deswegen brauchen wir ein professionelles, bei der Stadt angesiedeltes Leerstandsmanagement. Kein Leerstandsmanagement, das mal ebenso nebenbei passiert. Nein, wir brauchen eine Person, die sich nur mit diesem Themenfeld beschäftigt, die Datenbanken aufbaut, den persönlichen Kontakt sucht, ansprechbar ist und so ein zentrales Element bei der Revitalisierung der gewachsenen Orte darstellt. Einen professionellen Leerstandsmanager eben. Das ist nachhaltige Innenentwicklung, die die Synergien nutzt zwischen Wiederbelebung der Ortskerne und der Wohnraumschaffung.

### **Versiegelung ist der falsche Weg**

In jedem Fall ist es der falsche Weg, hektargroße landwirtschaftliche Flächen bester Bonität zu versiegeln, um eine Trabantenstadt - den Oberen Dümmersberg - auf die grüne Wiese zu stellen. Das ist kurzsichtige, nach rückwärts gerichtete Siedlungspolitik aus dem letzten Jahrtausend. Wir haben die Verpflichtung schonend mit unseren Ressourcen umzugehen. Das ist die Verantwortung, die wir für künftige Generationen tragen. Wozu eigentlich ein neuer Stadtteil? Der größte noch dazu. In welche Krippen sol-

len die Kinder gehen, die dort aufwachsen? In welchen Kindergarten? In welche Schule? Wie finanzieren wir ein Stadtteilzentrum? Die Entwicklung des Oberen Dümmersbergs in der jetzigen Planung ist falsch und zu allem Überfluss noch nicht einmal zu Ende gedacht.

Fakt ist aber auch, dass wir eine sanfte und beschränkte Entwicklung dieses Areals beginnend von der Hangkante nach Süden, mit einer Erschließung von der Altstadt aus, nicht ausschließen. Zusammen mit einem klugen Leerstandsmanagement ist das eine in die Zukunft gerichtete Wohnungspolitik. Für Ochsenfurt. Für die Ochsenfurter.

*Wir haben die Verpflichtung schonend mit unseren Ressourcen umzugehen. Das ist die Verantwortung, die wir für künftige Generationen tragen.*



*Ein familientauglich saniertes altes Winzerhaus in Kleinochsenfurt*

# Gute Betreuung und Bildung für unsere Kinder

## Unsere Akzente für Kinderbetreuung und Bildung in Ochsenfurt



**Tilo Hemmert**  
Stadtrat, Kinder-  
und Jugendreferent



*Beim jährlichen Fahrradbasar erwirbt die Ochsenfurter SPD Rädchen und spendet sie den Ochsenfurter Kindergärten. In diesem Jahr freuten sich die Kinder aus dem Kindergarten Königsbergerstraße in der Westsiedlung über neue Roller.*

Die Belegungssituation der Kinderkrippen und Kindergärten in Ochsenfurt ist sehr angespannt. Bereits jetzt sind alle städtischen Einrichtungen bis zum Ende des Kindergartenjahrs 2019/2020 voll belegt. Im Falle von Zuzügen wird es sehr schwierig sein, noch weitere Kinder in den Einrichtungen unterzubringen.

In einem gemeinsamen Antrag fordern SPD und CSU Fraktion eine Strategie für einen bedarfsgerechten Ausbau von Plätzen in Krippen, Kindergärten und der Mittagsbetreuung der Grundschule in

Ochsenfurt. Das Ziel muss eine bedarfsgerechte, wohnortnahe Versorgung mit Kinderkrippen und Kindergartenplätzen sein.

### **Planung eines weiteren Krippenbaus an einem bestehenden Kindergarten**

Da voraussichtlich auch nach Eröffnung der Kinderkrippe in Goßmannsdorf zusätzlicher Bedarf besteht, ist die Planung einer weiteren Krippe an einem bestehenden Kindergarten zu prüfen.



### **Erweiterung des Kindergartens rechts des Mains um eine weitere Kindergartengruppe**

Der überdachte und von drei Seiten bereits eingebaute Vorraum südlich wäre als neuer Gruppenraum ausbaubar, ohne dass zusätzliche Flächen in Anspruch genommen werden müssten.



### **Verlängerung der Notgruppe im Kindergarten Kleinochsenfurt**

Die bestehende Notgruppe hat sich im laufenden Kindergartenjahr bewährt. Sie sollte nicht zur Dauereinrichtung werden, ist aber aufgrund der hohen Kinderzahl eine gute befristete Alternative.



### **Konzept für den Betrieb der Kinderkrippe Goßmannsdorf**

Eine Kinderkrippe muss an einen Kindergarten ange-bunden sein, damit im Vertretungsfall jederzeit zur Be-treuung der 1- bis 3-jährigen Kinder ErzieherInnen zur Verfügung stehen, die den Kindern vertraut sind. Die Kinderkrippe soll sobald als möglich nach der Fertig-stellung in Betrieb gehen.



### **Synergien bei der Generalsanierung des Kinder-gartens MTH und der Mittagsbetreuung an der Grundschule nutzen**

Für die Generalsanierung des Kindergartens MTH ist ein Ausweichquartier erforderlich, das auf dem Gelände der Grundschule entstehen soll. Dieses Gebäude sollte bereits jetzt so gestaltet werden, dass es anschließend ohne großen Mehraufwand für die Mittagsbetreuung der Schule genutzt werden kann.

# Unser Bürgermeisterkandidat: Joachim Eck



## **Liebe Ochsenfurter Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

ich bitte Sie um Ihre Stimme, wenn Sie am 15.03.2020 über das Amt des Bürgermeisters abstimmen werden.

## **Gerne stelle ich mich persönlich vor:**

In Ochsenfurt wurde ich 1964 geboren. Ich lebe in der Manigoldstraße. Meine Eltern wohnen mit im Haus, meine zwei Söhne in unmittelbarer Nähe zwei Häuser weiter.

## **Beruflicher Werdegang:**

Nach dem Fachabitur und dem 15 monatigem Grundwehrdienst arbeite ich seit 1983 bei der AOK Bayern als Krankenkassenfachwirt. Seit 23 Jahren habe ich Führungsfunktionen inne, aktuell verantworte ich einen Arbeitsbereich mit Mitarbeitern in Ochsenfurt und Kitzingen. In meiner Tätigkeit habe ich täglich Kontakte zu Kunden, Firmen, Ärzten – mit meiner Arbeit leiste ich jeden Tag (m)einen Beitrag zu einer leistungsfähigen und solidarischen Gesundheitsversorgung in unserer Stadt bzw. Region.

### **Was dürfen Sie von mir als Bürgermeister erwarten:**

Es wäre mir eine Freude, meine Fähigkeiten zum Vorteil meiner Heimatstadt Ochsenfurt einzusetzen, wo ich seit 2008 im Stadtrat aktiv bin, seit 2014 auch als 3. Bürgermeister.

Meine berufliche Arbeit hat mich gelehrt, dass Erfolge besonders dann möglich sind, wenn teamorientiert zusammengearbeitet wird.

Ich werde die Anliegen der Bürger in den Mittelpunkt meiner Arbeit stellen und ein Bürgermeister für alle Ochsenfurter sein: Die Mitarbeiter/-innen in der Stadtverwaltung werden unter meiner Leitung Ihre Partner bei der gemeinsamen Suche nach Lösungen für Ihre Fragen sein. Als Bürgermeister wird meine Tür für Sie offen stehen.

### **Was Joachim Eck über Joachim Eck sagt:**

Ich halte mich mit Schwimmen, Radfahren und einem kleinen Trainingsprogramm (zu Hause) fit. Die wenigen Mußbestunden, die mir Beruf und Kommunalpolitik lassen, verbringe ich mit meiner Lebensgefährtin, meinen Söhnen, meinen Freunden. Ich bin sehr vielseitig: Kunst, Kultur, Wissenschaft, Sport – nichts ist vor meinem Interesse sicher.

### **Ochsenfurt.zusammen.führen**

Unser Motto ist mein Programm: Ochsenfurt.zusammen.führen in der Verwaltung, im Stadtrat, mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Ich freue mich auf viele Gespräche mit Ihnen.

Ihr  




**Ochsenfurt.  
zusammen.führen.**

**Wählen Sie am 15. März  
2020 Joachim Eck!**

## Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

Wir wollen Ochsenfurt **zusammen**.führen. Zusammen mit unserem Bürgermeisterkandidat Joachim Eck (Listenplatz 1) werden wir Ochsenfurt und die Ortsteile mit Ihnen in den kommenden sechs Jahren weiter entwickeln.



**Listenplatz 2**

**Ingrid Stryjski (70 Jahre)**  
**Stadträtin, Senioren- und Sicherheitsbeauftragte**

Ich möchte mich weiter für alle Bürgerinnen und Bürger mit ihren großen und kleinen Anliegen im Rathaus einsetzen.



**Listenplatz 3**

**Tilo Hemmert (44 Jahre)**  
**Oberstudienrat, Stadtrat, Kinder- und Jugendreferent**

Für gute Bildung, finanzielle und ökologische Nachhaltigkeit sowie ein Miteinander in Stadt- und Ortsteilen möchte ich mich weiterhin einsetzen.



**Listenplatz 4**

**Katrin Fisahn (44 Jahre)**  
**Diplom-Ingenieurin (FH), Angestellte im Architekturbüro**

Beim GEK habe ich gemerkt, dass ich vor Ort etwas bewegen kann. Daher möchte ich meine Ideen zur Entwicklung der Ortsteile miteinbringen.



**Listenplatz 5**

**Thorsten Reppert (22 Jahre)**  
**Master-Student der Politikwissenschaft**

Für Ochsenfurt stehen zentrale Weichenstellungen an. Wir müssen uns als junge Generation stärker in die Kommunalpolitik einbringen.



**Listenplatz 6**

**Selina Sönmez (24 Jahre)**  
**Kommunikations-Designerin**

Auch Ochsenfurt ist vom fortschreitenden digitalen Zeitalter betroffen. Daher möchte ich mich insbesondere für die Digitalisierung stark machen.



**Volkmar Halbleib (55 Jahre)**  
**Mitglied des Landtages,**  
**Stadt- und Kreisrat**

Ich möchte im Stadtrat und Kreistag weiterhin meine Erfahrung und meine Kontakte nutzen, um Ochsenfurt voranzubringen.

**Listenplatz 7**



**Simone Scharrer (36 Jahre)**  
**Dozentin für Fremdsprachen**  
**und Zeitgeschichte**

Ein Herzensanliegen ist für mich, dass sich mehr junge Frauen aktiv in der Politik engagieren. Dazu möchte ich beitragen.

**Listenplatz 8**



**Herbert Gransitzki (64 Jahre)**  
**Stadtrat, ehrenamtlicher**  
**Richter am Arbeits- und**  
**Sozialgericht Würzburg**

Mir ist es wichtig, bürgernah und ansprechbar zu sein. Meine 25-jährige Erfahrung als Stadtrat möchte ich weiterhin für Ochsenfurt einbringen.

**Listenplatz 9**



**Suzan Sönmez (24 Jahre)**  
**Kommunikations-Designerin**

Ich möchte ein liebens- und lebenswertes Ochsenfurt. Dafür will ich mich einsetzen.

**Listenplatz 10**



**Bert Eitschberger (46 Jahre)**  
**Studiendirektor, Stadtrat,**  
**Fraktionssprecher**

Als Stadtrat aus Kleinochsenfurt sind mir die dortigen Anliegen besonders wichtig. Als Fraktionssprecher fordere ich Transparenz von der Verwaltung.

**Listenplatz 11**



**Johannes Schmitt (24 Jahre)**  
**Verwaltungsfachangestellter**

Ich möchte in den Stadtrat, da mir die Anliegen der Ortsteile und der Vereine sehr am Herzen liegen.

**Listenplatz 12**



**Matthias Gernert (45 Jahre)**  
**Angestellter und**  
**Arbeitnehmervertreter**

Ich kandidiere für den Stadtrat, um Ochsenfurt für die Zukunft zu gestalten sowie neue Impulse, Sichtweisen und Denkanstöße miteinzubringen.

**Listenplatz 13**



**Frederik Hellert (22 Jahre)**  
**Bachelor-Student der**  
**Funktionswerkstoffe**

Ich möchte mich für die Jugend aus den Ortsteilen sowie die Themen Digitalisierung und öffentlichen Nahverkehr einbringen.

**Listenplatz 14**



**Toni Gernert (69 Jahre)**  
**Schulleiter i.R.**

Die Altstadt- und Stadtteilentwicklung erhält die Wohnqualität unserer Stadt. Hierfür möchte ich mich als Stadtrat einsetzen.

**Listenplatz 15**



**Mona Sattler (48 Jahre)**  
**Sozialpädagogin**

Wichtig ist mir bezahlbarer Wohnraum, verbesserte Betreuungsangebote sowie ein Verkehrskonzept mit Blick auf unsere Kinder.

**Listenplatz 16**



**Marius Bergmann (22 Jahre)**  
**Bachelor-Student der**  
**Mensch-Computer-Systeme**

Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich neue, junge und frische Ideen miteinbringen will.

**Listenplatz 17**



**Elke Rosenberger (55 Jahre)**  
**Diplom-Pädagogin**

Bildung ist der Grundpfeiler der persönlichen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. In diesem Bereich möchte ich mich für Sie stark machen.

**Listenplatz 18**



**Martin Rummel (32 Jahre)**  
**Diplom-Ingenieur (FH)**

Ich kandidiere für den Stadtrat, damit Ochsenfurt die digitale Infrastruktur entwickelt, die unsere Bürgerinnen und Bürger wie auch unsere Unternehmen dringend brauchen.

**Listenplatz 19**



**Helmut Werner (45 Jahre)**  
**Leitender Physiotherapeut**

Mein Ziel ist es, mich im Stadtrat für die sozial Schwachen einzusetzen. Ich möchte, dass sie sich integriert, gehört und verstanden fühlen.

**Listenplatz 20**



**Friederike Ludwig (65 Jahre)**  
**Montessori-Erzieherin i.R.**

Ich möchte, dass alle Menschen glücklich, entspannt und sorglos in Ochsenfurt leben können. Hierfür brauchen wir für Familien unter anderem mehr Kinderbetreuungsplätze.

**Listenplatz 21**



**Stefan Schroll (56 Jahre)**  
**Krankenpfleger**

Ich kandidiere, weil mich die Ideen und der Führungsstil von Joachim Eck überzeugen.

**Listenplatz 22**



**Dr. Cord Tappe (61 Jahre)**  
**Angestellter**

Im Stadtrat möchte ich mich einsetzen für eine nachhaltige, ökologische und ökonomische Entwicklung der Stadt Ochsenfurt.

**Listenplatz 23**



**Wolfgang Haaf (67 Jahre)**  
**Geschäftsleiter i.R.**

Sollten Sie mich wählen, verspreche ich Ihnen, mich mit vollstem Einsatz für die Belange der Ochsenfurter Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

**Listenplatz 24**

# Radwege in Ochsenfurt



**Toni Gernert**  
AG Stadtentwicklung



*Für sichere Radwege in Ochsenfurt haben wir einen Vorschlag hier unterbreitet. Haben Sie weitere Anregungen? Dann schreiben Sie uns. Wir freuen uns auf Ihre Antworten!*

Ochsenfurt ist an die regionalen und überregionalen Radwanderwege gut angebunden. Auf diesen Wegen kommen jährlich zahlreiche Radtouristen in unsere Stadt. Unsere Alte und die Neue Brücke sind nach der Sanierung und dem Ausbau der Radwege Teil dieser Radwanderwege.

Die Förderung des innerstädtischen Radverkehrs aber steht noch aus. Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger – große wie kleine – für ihre innerstädtischen Wegstrecken stärker das Rad zu nutzen?

Wir benötigen als Erstes sichere städtische Radwege, die zu einem Radwegnetz entwickelt werden müssen.

Wesentlich sicherer sind Radfahrer dann,

wenn alle Verkehrsteilnehmer aufeinander achten und sich nicht gegenseitig gefährden. Dies wird leichter möglich, wenn der Verkehr in den Nebenstraßen entschleunigt wird. Wer schneller fahren will, der nutzt die Südtangente, die Staatsstraßen und die Bundesstraße B 13.

Die Stadt Ochsenfurt sollte zudem der „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommune in Bayern“ beitreten, die den Netzwerkgedanken und regelmäßigen Erfahrungsaustausch zum Fahrradverkehr unterstützt.

Die Ochsenfurter SPD setzt sich seit Jahrzehnten für die Fahrradfahrer in Ochsenfurt ein. Alljährlich fördern wir mit unserem Fahrradbasar im Frühjahr den Verkauf bzw. den Erwerb preisgünstiger Fahrräder.

# Fortschritte auf dem Weg zum barrierefreien Bahnhof

Zweimal trafen auf meine Initiative hin Vertreter der Stadt Ochsenfurt, des Landkreises Würzburg, der DB Station & Service sowie die regionalen Landtagsabgeordneten am Runden Tisch im Ochsenfurter Rathaus zusammen, um gemeinsam eine Lösung für einen barrierefreien Ochsenfurter Bahnhof zu finden.

Dabei wurden verschiedene Varianten seitens der DB Station & Service technisch geprüft, wie beispielsweise der Neubau von Aufzügen oder Außenbahnsteigen. Dabei stellte sich heraus: Eine Rampe auf den Mittelbahnsteig, mit Aufzug von der Altstadtseite in die Bahnunterführung, ist aus Sicht der Bahn die am besten realisierbare Lösung.

Benötigt wird hierzu eine 90 Meter lange Rampe anstelle der aktuellen Treppe zu den Bahnsteigen 2 und 3. Den Mittelbahnsteig müsste man entsprechend in Richtung Osten verlängern. Im Zuge der Bauarbeiten muss man aus Fördergründen zudem den Bahnsteig 1 an neue Standards anpassen und ihn demzufolge erhöhen. Alternativ wurde die Schaffung eines neuen Bahngleises südlich der Gleise und die Erhöhung des Gleises 1 diskutiert.

Um belastbare Pläne und eine realistische Kostenschätzung zu haben werden nun die möglichen technischen Lösungen genauer überprüft. Aktuell kümmere ich mich gemeinsam mit den Regionalpolitikern aus anderen Parteien um Finanzierungstöpfe und Möglichkeiten der sogenannten Vorplanungskosten. Die eigentlichen Baukosten lassen sich dann über Bundes- und Landesprogramme refinanzieren.

Weil Barrierefreiheit nicht nur Senioren und Menschen mit Behinderung dient, sondern auch Familien mit Kinderwägen oder Fahrgästen, die mit dem Rad verreisen wollen, ist es gut, dass wir dank der Runden Tische konkrete nächste Schritte vereinbart haben. Bis zur Realisierung ist aber viel Engagement und Hartnäckigkeit gefragt.



**Volkmar Halbleib**

Mitglied des Landtags

[volkmar.halbleib@t-online.de](mailto:volkmar.halbleib@t-online.de)



# 5G und Glasfaser als Chance für Ochsenfurt

Unsere Akzente für ein digitales Ochsenfurt und digitale Ortsteile



**Thorsten Reppert**  
stellvertretender  
SPD-Vorsitzender



**Johannes Schmitt**  
Schriftführer der  
SPD Ochsenfurt



Nur wenige Haushalte im Stadtgebiet sind unterversorgt und haben weniger als 30mbit/s – so lautet das Urteil eines Fachgutachtens der Dr. Först Consult Würzburg über die Breitbandversorgung. Und dennoch: Ochsenfurt muss Schritt halten im Bereich der Digitalisierung. Immer mehr Menschen schauen Serien und Filme nicht im Fernsehen, sondern über

das Internet. Im Privatbereich wird durch Streaming-Angebote der Bedarf an Netzkapazität steigen. Im Bereich der Arbeit wird Weiterbildung im Netz organisiert. Unternehmen benötigen für Home-Office und Cloud-Anwendungen höhere Kapazitäten.

## **Versorgungslücken schließen - Bei 5G und Glasfaser vorangehen**

Entsprechend müssen wir die existierenden Lücken in der Versorgung mit Mobilfunk und Internet jetzt schließen. Ein Großteil der Stadt- und Ortsteile ist nicht mit dem aktuellen Mobildatenstandard 4G/LTE versorgt. In Darstadt, Tückelhausen und Zeubelried versagt teilweise sogar der einfache Handyempfang. Die Abdeckung öffentlicher WLAN-Netze im Altstadtbereich bleibt lückenhaft. Es benötigt also die zügige Lückenschließung beim Mobilfunk – insbesondere nach der diesjährigen Vergabe der 5G-Lizenzen. Vorausschauendes Handeln bedeutet aber auch bei zukünftigen Straßenarbeiten im Stadtgebiet Leerrohre zu verlegen, um langfristig Glasfaser bis in jedes Haus realisieren zu können. Zudem muss die Altstadt flächendeckend mit öffentlichen WLAN-Punkten versorgt werden, um das Angebot für Touristen zu verbessern. Viele dieser Punkte können mit Hilfe von Förderprogrammen des Bundes und der Länder finanziert werden.

### **Eigeninitiative nicht ausschließen!**

Wir müssen die Digitalisierung als Chance begreifen für die Entwicklung unserer Stadt. Gemeinden wie das oberbayerische Icking oder auch der Landkreis Cham gehen beherzt vor – und nehmen den Netzausbau selbst in die Hand, anstatt auf Telekom & Co. zu warten. Ein solches Vorgehen wird in Ochsenfurt

flächendeckend schwer realisierbar sein. Einen ersten Schritt ist allerdings beim Industriegebiet Hohestadt möglich, über dessen Erweiterung aktuell diskutiert wird. Dies wäre ein Ansatzpunkt. Denkbar wäre auch eine Stiftung, in welcher sich Bürgerinnen und Bürger, die Stadt und Unternehmen gemeinsam dem Netzausbau widmen. Ein 1A-Internet könnte zusammen mit attraktiven Flächen für **junge Unternehmen und Start-Ups einen wichtigen Standortvorteil** im näheren Umkreis des Wissenschaftsstandorts Würzburg bedeuten.

## **Zahlen und Daten**

### **Öffentliches WLAN**

Es gibt bisher 6 öffentlich zugängliche WLAN-Hotspots in der Altstadt von Ochsenfurt und einen in der Marktbreiter Straße.

### **LTE**

Auch wenn sich **15 Funkmasten** auf dem Stadtgebiet befinden, ist LTE in Darstadt, Hohestadt, Hopferstadt, Tückelhausen, Zeubelried, sowie in Teilen von Goßmannsdorf, der Westsiedlung und des Bärentals nicht verfügbar. In Zeubelried und Tückelhausen versagt sogar noch der einfache Handyempfang.

### **Glasfaserausbau**

Um **3.717 Haushalte** in Ochsenfurt an das Glasfasernetz anzuschließen, müssten 85 Netzverteiler und 424 Bauten errichtet werden. Insgesamt müssen **247 km Leitungen** verlegt werden.

# Unsere Landratskandidatin: Christine Haupt-Kreutzer



**Christine  
Haupt-Kreutzer**  
Stellvertretende  
Landrätin



**Sozial,  
Miteinander,  
Füreinander**  
- will ich die  
Stimme für einen  
modernen, sozia-  
len und nachhal-  
tigen Landkreis  
sein.

*Einstimmig hat die LandkreisSPD die stellvertretende Landrätin Christine Haupt-Kreutzer als Landratskandidatin nominiert. Hier stellt sie sich, und ihre Motivation als Landrätin zu kandidieren, vor:*

## **Meine Motivation**

Mit jahrelanger Erfahrung aus dem Beruf, meinem Amt als stellvertretende Landrätin und aus dem Ehrenamt will ich die Politik im Landkreis mitgestalten und mit verantworten:

Unser Landkreis Würzburg, seine Ortschaften, seine Bürgerinnen und Bürger

liegen mir am Herzen.

Sozial, Miteinander, Füreinander - will ich die Stimme für einen modernen, sozialen und nachhaltigen Landkreis sein. Deshalb kandidiere ich als Landrätin des Landkreis Würzburg. Aus tiefer persönlicher Überzeugung. Mit Leidenschaft und Freude am politischen Engagement.

## **Über mich**

1969 wurde ich in Würzburg geboren, ich habe drei Kinder, bin Diplom-Betriebswirtin und wohne in Margetshöchheim. 1986 bin ich in die SPD eingetreten. Seit 2008 bin ich Mitglied im Kreistag und seit 2014

stellvertretende Landrätin im Landkreis Würzburg. Beruflich bin ich beim Berufsförderungswerk Würzburg für blinde/sehbehinderte Menschen als Teamleiterin für die kaufmännische Ausbildung verantwortlich.

Ehrenamtlich engagiere ich mich unter anderem beim Sportverein SG Margetshöchheim 06, aber auch im Vorstand "Förderverein für Kinder und Jugendliche", der Träger der Mittagsbetreuung und offenen Ganztagesbetreuung in Margetshöchheim ist und bin Mitglied in verschiedenen Organisationen wie AWO, Johanniter, Kindertafel, etc.

### **Ich bin davon überzeugt unser Landkreis braucht:**

- bezahlbaren Wohnraum - neue Wohnkonzepte für Jung und Alt
- Ausbau der Mobilität und ÖPNV (365-Tage-Ticket, Park-und-Ride-Anbindung, weiterer Ausbau des Fahrradnetzes)
- hauptamtliche/r Klimaschutzbeauftragte/r für den Landkreis
- Unterstützung und Förderung für das Ehrenamt und die Jugendarbeit

### **Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, Hilfe oder Unterstützung brauchen - ich bin gerne für Sie da:**

- Telefon: 0171 7455725
- E-Mail: [chaupatk@t-online.de](mailto:chaupatk@t-online.de)
- Kontaktieren Sie mich gerne auch bei Facebook und Instagram

## **Für Ochsenfurt in den Kreistag**

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Landkreis Würzburg



**Volkmar Halbleib**  
Listenplatz 4



**Selina Sönmez**  
Listenplatz 11



**Ingrid Stryjski**  
Listenplatz 19



**Joachim Eck**  
Listenplatz 22



**Simone Scharrer**  
Listenplatz 33



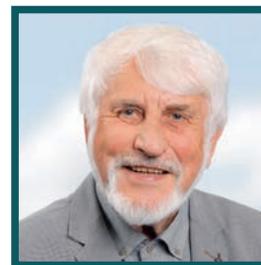
**Thorsten Reppert**  
Listenplatz 64



**Christiane Halbleib**  
Listenplatz 65



**Matthias Gernert**  
Listenplatz 66



**Peter Wesselowsky**  
Listenplatz 70

# Die SPD Ochsenfurt im Stadtrat und im Kreistag



## Joachim Eck

Stadt- und Kreisrat, 3. Bürgermeister  
Manigoldstr. 32  
97199 Ochsenfurt  
Tel.: 09331-7753  
[info@joachim-eck.de](mailto:info@joachim-eck.de)



## Bert Eitschberger

Stadtrat, SPD-Fraktionssprecher  
Theatergasse 1  
97199 Och-Klein Ochsenfurt  
Tel.: 09331-20831  
[Bert@Eitschberger.com](mailto:Bert@Eitschberger.com)



## Sibylle Gernert

Kreisrätin  
Lindhardstr. 55  
97199 Ochsenfurt  
Tel.: 09331-3122  
[sibylle.toni.gernert@t-online.de](mailto:sibylle.toni.gernert@t-online.de)



## Herbert Gransitzki

Stadtrat, Kultur-, Bau-, Verkehrs- und Sportreferent  
Untere Klingengasse 6  
97199 Ochsenfurt  
Tel.: 09331-4860  
[gransitzki.herbe@t-online.de](mailto:gransitzki.herbe@t-online.de)



## Volkmar Halbleib

Landtagsabgeordneter, Kreis- und Stadtrat  
Seinsheim Str. 54  
97199 Ochsenfurt  
Tel.: 09331-980855  
[volkmar.halbleib@t-online.de](mailto:volkmar.halbleib@t-online.de)



## Tilo Hemmert

Stadtrat, Kinder- und Jugendreferent  
Am Mahlholz 3  
97199 Ochsenfurt-Erlach  
Tel.: 09331-9847690  
[tilo.hemmert@web.de](mailto:tilo.hemmert@web.de)



## Ingrid Stryjski

Stadträtin, Ortsvereinsvorsitzende,  
Seniorenbeauftragte  
Görlitzer Str. 7  
97199 Ochsenfurt  
Tel.: 09331-3452  
[ingrid.stryjski@spd-ochsenfurt.de](mailto:ingrid.stryjski@spd-ochsenfurt.de)



## Peter Wesselowsky

Kreisrat, Altbürgermeister  
Leipziger Str. 3  
97199 Ochsenfurt  
Tel.: 09331-1625  
[wessox@web.de](mailto:wessox@web.de)

## Impressum

Redaktion: Toni Gernert  
Redaktionsschluss: 02. Dezember 2019  
Layout: Thorsten Reppert, Frederik Hellert  
Fotos: Toni Gernert, Volkmar Halbleib,  
Thorsten Reppert, Frederik Hellert, Stefanie Crum

## Ortsvorstand der Ochsenfurter SPD

Vorsitzende: Ingrid Stryjski, Thorsten Reppert, Matthias Gernert  
Kassier: Martin Rummel  
Schriftführer: Johannes Schmitt

Besuchen sie unsere Website  
[spd-ochsenfurt.de](http://spd-ochsenfurt.de) für mehr Informationen.  
Sie finden uns zudem bei Facebook und  
Instagram!



SPD Ochsenfurt



spd\_ochsenfurt